



---

## AGV Schülertag – Feuer und Wasser

---

Bereits 2012 und 2014 haben die AGV-Schülertage Schülerinnen und Schüler wie auch Lehrerinnen und Lehrer in ihren Bann gezogen. Mit grossem Erfolg und nachhaltiger Wirkung. Im 2017 werden erneut 20 Tage durchgeführt. Von Mai bis Oktober werden 2000 Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Klassen aus dem Kanton Aargau für die Gefahren, die von Feuer und Wasser ausgehen können, sensibilisiert.

Die 4. Primarklasse von Roger Schmid besuchte am 11. September 2017 das Kantonale Ausbildungszentrum für Zivilschutz in Eiken. Dort erwartete sie ein volles Programm.



Erfahrene Instruktoeren zeigten und erklärten das richtige Verhalten bei einem Brand oder einem Hochwasser. Damit sich Brände vermeiden lassen, lernten die Mädchen und Buben den richtigen Umgang mit dem Feuer (für drinnen und draussen). Sie werden sicher auch nie vergessen, welche zerstörende Kraft reissendes Wasser haben kann, wenn es nicht in geordneten Bahnen fliesst.

Selbstverständlich steht die Prävention immer und überall an erster Stelle. Ganz oben stehen aber auch Spiel und Spass. Die Kids legten selber Hand an. Sie bauten und sie löschten. Sie krochen und sie kletterten. Immer gut betreut und nie alleingelassen.

## Rückmeldungen einiger Schüler/-innen, wie sie diesen Ausflug erlebt haben:

### **Tabea:**

Am Montag, 11.9.17 war der AGV-Schülertag. Um 7:45 Uhr mussten alle aus unserer Klasse im Schulhaus sein. Dann sind wir mit dem Car nach Eiken gefahren. Wir fuhren 40 Minuten. Die Fahrt war toll und alle haben unser Lied "The Show" gesungen. Einige Zeit später sind wir in Eiken angekommen. Die Kinder wurden in Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe hatte einen richtigen Feuerwehrmann bekommen. Alle mussten sich umziehen. Alle mussten Feuer löschen und einen Parcours im Dunkeln ablaufen. Auch sonst war der Tag super.

### **Melisa:**

Am Montag hatten wir Schülertag. Wir waren bei der AGV. Das Thema war Feuer und Wasser. Mit einem Gautschi-Bus fuhren wir nach Eiken. Wir wurden in Gruppen eingeteilt und mit Farben markiert. Wir haben sehr viel gelernt und sehr coole Parcours gemacht. Wir durften sogar echte Feuer löschen. Zum Mittagessen gab es Spaghetti und zum Znüni und Zvieri jeweils einen Riegel. Am Schluss bekamen wir einen Sack mit Geschenken. Wir hatten sehr viel Spass, waren glücklich und hatten eine schöne Reise.



### **Sofia:**

Am 11. September 2017 um 7:45 Uhr kam der Car uns im Risiacher abholen. Mit dem Car ging es dann nach Eiken, wo wir mit verschiedenen Feuerwehrmännern experimentiert haben. Zum Beispiel, wie man einen Keller vor Hochwasser schützt. Wir mussten auch eine zugelebte Skibrille anziehen und in Dreiergruppen durch einen Parcours krabbeln. Zum Znüni gab es einen Schokoriegel, zum Mittagessen Spaghetti und zum Zvieri einen Joghurtriegel. Um 16:00 Uhr waren wir wieder zurück in Buchs.